



# Waldenburger Stadtbote

**Amtsblatt,  
Heimat- und Bürgerzeitung  
der Stadt Waldenburg**



Jahrgang 14

Mittwoch, 2. August 2006

Nr. 7/2006

## Waldenburger Radrennen erfährt Wiederbelebung

Der Radsport hat schon seit langem in der Töpferstadt einen festen Platz. Ob der Radlerfrühling, der seine siebente Auflage erlebte, oder die Durchfahrt der Internationalen Friedensfahrt – die Radsportler wurden begeistert aufgenommen. Nun soll wieder eine eigenständige Veranstaltung in die Stadt einziehen. Auch dies ist nicht absolut neu, auch wenn die letzten Rennen schon etwa 40 Jahre zurückliegen. Am **20. August 2006** soll es zu einem echten „Radsport-Knaller“ kommen. Ausgeschrieben ist das **I. Waldenburger Berg-Rundstreckenrennen**. Auf einem 5,5 km langen Kurs mit Start und Ziel in der Langenchursdorfer Straße (Nähe Firma Kummer) geht es den Anstieg in Richtung Langenchursdorf nach oben, wobei bis zu 22 % Steigung zu bewältigen sind. Nur wenig Zeit bleibt zum Ausruhen bis zur Abzweigung Uhlisdorf, denn die Abfahrt nach Niederwinkel und die Durchfahrt des Ortes verlangen höchste Konzentration bei den Fahrern.

Drei Wettbewerbe sind vorgesehen: 9.30 Uhr werden die Männer der Klassen A/B/C sowie die Profi-Kontinental-Teams (Nachwuchsfahrer bis 23 Jahre) einen Wettkampf über 15 Runden, also 82,5 km austragen. Die Senioren (Fahrer über 40 Jahre) folgen bereits zwei Minuten später und absolvieren 7 Runden. Die Junioren U 19 gehen dann noch 12.00



Uhr auf den Kurs (8 Runden), so dass die Veranstaltung gegen 13.30 Uhr zu Ende sein wird.

Um die Veranstaltung in einem einwandfreien technischen Ablauf über die Runden zu bringen, hat Bürgermeister Bernd Pohlers absolute Fachleute ins Boot geholt. So übernimmt der SV Remse mit dem Radsportabteilungsleiter Gerhard Vogt die Ausrichtung und die SSV Fortschritt Lichtenstein übernimmt neben der Unterstützung durch erforderliche Technik auch die fachliche Beratung. Dabei wiesen die Radsportfachleute von Beginn an darauf hin, dass diese Veranstaltung auch auf die Einsicht und die Disziplin der Anlieger angewiesen ist, denn es ist zum Beispiel nicht möglich, in der Zeit der Rennen die Strecke zu befahren, schon gar nicht entgegen der Rennrichtung. Hinweise der Ordner sind unbedingt einzuhalten und Kleintiere

sind nicht auf die Strecke zu lassen. Besonders an der Abfahrt und der Ortsdurchfahrt in Niederwinkel bestehen dabei die größten Gefahrenquellen. Jagten die Fahrer doch hier mit rund 80 km/h über den Asphalt.

Insgesamt rechnen die Veranstalter mit etwa 150 Startern. Dies sollte also für absolut spannenden Sport sorgen, und die entsprechende Zuschauerresonanz sollte nicht ausbleiben, zumal eine derart hochklassige Sportveranstaltung sogar ohne Eintritt verfolgt werden kann. Der Anstieg nach Langenchursdorf müsste demzufolge Tourstimmung erzeugen, und an Start und Ziel werden die Zuschauer zudem sachkundig informiert. Ein unfallfreier Ablauf und eine gute Stimmung sollten deshalb Grundlage werden, das Rennen zu einer „Dauerattraktion“ werden zu lassen.

Hans Bergert

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bekanntgabe von Beschlüssen

... aus der Sitzung des Stadtrates vom 4. Juli 2006

- 19/07/2006 Beschluss zur Niederschlagung der Gewerbesteuer 2004 mit Gewerbesteuerzinsen
- 20/07/2006 Beschluss zur Ausübung des Vorkaufsrechts für das Flst.-Nr. 397, Gemarkung Waldenburg, (Mittelstadt 7)

### Bekanntgabe der Sitzungstermine

• **Sitzung des Verwaltungsausschusses**  
Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem 29.08.2006, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündigungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

• **Sitzung des Technischen Ausschusses**  
Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 05.09.2006, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Waldenburg statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnung geben wir durch Aushang an der Verkündigungstafel des Rathauses in der Weinkellergasse bekannt.

### Bekanntmachung

der durchschnittlichen Betriebskosten eines Kindertagesstättenplatzes in der Stadt Waldenburg gemäß § 14 Abs. 2 Sächs.KitaG für das Jahr 2005

Die Stadt Waldenburg hat jährlich die durchschnittlichen Betriebskosten des Vorjahres pro Platz je Einrichtungsart unter Berücksichtigung der Betreuungszeit, ihre Zusammensetzung und Deckung zu ermitteln und bekannt zu machen.

Nach dieser Berechnung gelten für die Stadt Waldenburg gegenwärtig folgende durchschnittliche Betriebskosten:

– Kinderkrippe	pro Platz und Monat	824,33 EUR	Betreuungszeit 9 Std.
– Kindergarten	pro Platz und Monat	380,46 EUR	Betreuungszeit 9 Std.
– Hort	pro Platz und Monat	215,42 EUR	Betreuungszeit 6 Std.

### Information für die Einwohner des OT Niederwinkel, der Niederwinkler Straße, Uhlisdorfer Weg und Langenchursdorfer Straße

Wie Sie auf unserer Titelseite lesen konnten, findet am 20. August 2006 in der Zeit von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr das I. Waldenburger Berg- und Rundstreckenrennen statt. Die geplante Streckenführung verläuft dabei ab Waldenburg Niederwinkler Straße (Start/Ziel) in Richtung Langenchursdorfer Straße – Ortseingang Langenchursdorf (Holzhäuser) weiter in Richtung Niederwinkel (Dorfstraße) – Waldenburg (Niederwinkler Straße). Für den gesamten Zeitraum der stattfindenden Radrennen ist eine

Vollsperrung des Gesamtverkehrs für den genannten Rundkurs erforderlich. Somit besteht keine Möglichkeit für Ein- und Ausfahrten aus Nebenstraßen sowie privaten Grundstücken. Eventuelle Freigaben der Straßen erfolgen grundsätzlich nur auf Anordnung der Sicherungskräfte der Polizei und Freiwilligen Feuerwehr Waldenburg. Den Hinweisen der Ordnungs- und Sicherungskräfte ist unbedingt Folge zu leisten. Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis.

### Sprechtage der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle Waldenburg führt am 07.08. und 04.09.2006 im Rathaus Waldenburg, Zimmer 7, ab 17.00 Uhr, Sprechtag durch.

### Redaktionsschluss

für die Septemerausgabe ist am 21. August 2006.

### Blutspendetermin

Das freundliche Blutspendeteam erwartet alle, die helfen wollen, am Montag, dem 21. August 2006, von 14.30 bis 19.00 Uhr, in der Altstädter Schule Waldenburg, Bahnhofstr. 5.

Im Sommer zählt jede Blutspende doppelt. Erhöhte Unfallzahlen durch die verstärkte Reisetätigkeit stehen einer durch die Urlaubszeit verringerten Zahl von Blutspendern gegenüber.

Deshalb werden besonders auch jetzt zusätzlich neue Blutspender gesucht. Ausweichtermine finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

### Die Bibliothek

bleibt vom 07.08. bis 18.08.2006 wegen Urlaub geschlossen.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten während der Sommerferien bis zum 01.09.2006:

Dienstags 13.30 Uhr–18.00 Uhr  
Donnerstags 11.00 Uhr–17.00 Uhr.

### Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung

#### Stadtverwaltung/ Standesamt:

Mo, Mi, Fr geschlossen  
Di 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Do 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

#### Einwohnermeldeamt:

Mo 8.00 bis 12.00 Uhr  
Di 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

(außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Absprache)

### Die Kleiderkammer

ist im Gebäude der ehem. Teilschule im Erdgeschoss, zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

Mo. und Mi. 8.00–12.00 Uhr und  
12.30–14.30 Uhr  
Di. 8.00–12.00 Uhr und  
12.30–16.30 Uhr  
Do. 8.00–12.00 Uhr und  
12.30–15.30 Uhr  
Fr. 8.00–11.00 Uhr

## Öffentliche Bekanntmachungen

### **Bekanntmachung Az.: 14-0513.25/2004.001**

#### **Planänderung zur Planfeststellung Neubau der BAB A 72 Chemnitz - Leipzig, Abschnitt 2 AS A 72 / B 95 bei Niederfrohna (o.) bis AS A 72 / B 175 bei Rathendorf (Bau-km 10+400 bis Bau-km 22+790)**

Das Autobahnamt Sachsen hat für das o. a. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Die ursprünglichen Planunterlagen wurden im laufenden Planfeststellungsverfahren bereits vom 13.06.2005 bis 13.07.2005 ausgelegt. Außerdem erfolgte die Auslegung der Tekturen I bis III vom 13.02.2006 bis 13.03.2006. Seitdem wurden die Planunterlagen *geändert*. Der *geänderte* Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) in der Fassung der Tektur V liegt in der Zeit vom **10. August 2006 bis einschließlich 11. September 2006** in der **Stadtverwaltung Waldenburg**, Bauamt, Zimmer 1, Markt 1, 08396 Waldenburg während der Dienststunden:

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00, 12.30–18.00 Uhr
Mittwoch	9.00–12.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00, 12.30–16.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder kann bis spätestens 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **25. September 2006**, beim Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder bei den oben genannten Gemeinden Einwendungen gegen die Planänderung schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Einwendungen gegen die Baumaßnahme, die im bisherigen Verfahren bereits erhoben wurden, gelten als weiterhin bestehend, soweit ihnen nicht durch die Planänderung, die in den nunmehr ausliegenden Planunterlagen ausgewiesen sind, abgeholfen wurde. Eine erneute Einlegung/Wiederholung bereits erhobener Einwendungen ist daher zur Wahrnehmung der eigenen Belan-

ge *nicht* erforderlich. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17 Abs. 4 Satz 1 Bundesfernstraßengesetz). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hinweisen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen können in einem Termin erörtert werden, der gegebenenfalls noch ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

6. Die Nummer 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung entsprechend.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 Bundesfernstraßengesetz und die Veränderungssperre nach § 9a Bundesfernstraßengesetz in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 Bundesfernstraßengesetz).

Es wird darauf hingewiesen, dass auch Flurstücke, die nicht im Bereich der Trasse gelegen sind, durch die Baumaßnahme betroffen sein können (Ausgleichsflächen für landschaftspflegerische Begleitplanung).

## **Presseinformation des Fördervereins Muldentalbahn**

Am 9. Juni 2006 trafen sich in der Gaststätte „Zum Prellbock“ in Lunzenau einige Eisenbahnfreunde, um den Förderverein Muldentalbahn im Deutschen Bahnkundenverband e.V. zu gründen. Damit ist ein weiterer Schritt getan, die stillgelegte Bahnstrecke Glauchau – Großbothen aus ihrem seit August 2002 verordneten Dornröschenschlaf zu wecken. Ziel des Vereins ist es, alle Bemühungen zu unterstützen und selbst Ideen zu entwickeln, um eines Tages einen touristischen Verkehr auf die Schie-

ne zu bringen und damit das Muldentale für Besucher und Einheimische noch attraktiver zu machen. Andere Regionen profitieren von einem solchen Besuchermagnet, warum sollte das hier nicht auch klappen. Die Zusammenarbeit mit dem Pächter der Strecke, der Deutschen Regionaleisenbahn, wurde deutlich durch die Anwesenheit des Geschäftsführers zur Gründungsversammlung. Dass am Gründungsabend kaum Teilnehmer aus den eigentlichen Anliegerorten anwesend waren, mag

an der unklaren Information in der Tagespresse gelegen haben. Die Gründungsglieder hoffen nun auf viele weitere Interessenten, besonders aus dem Muldentale, damit die gesetzten Ziele erreicht werden können. Der vorläufige Vorsitz wird wahrgenommen durch Frank Groß und Gottfried Neubert.

Kontaktadresse: Bahnkundenzentrum Oschatz, Herr Frank Groß, Bahnhofplatz, 04758 Oschatz, Telefon: 03435-935854.

Wir gratulieren



# Geburtstagsglückwünsche Monat August 2006

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag, wünschen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Am 03.08. zum 93. Geburtstag<br/>Frau Margarethe Werner,</li> <li>• am 04.08. zum 81. Geburtstag<br/>Herrn Hans-Eberhard Hoffmann,</li> <li>• am 05.08. zum 92. Geburtstag<br/>Herrn Johannes Günther,</li> <li>• am 05.08. zum 87. Geburtstag<br/>Frau Lydia Schmidtchen,</li> <li>• am 06.08. zum 82. Geburtstag<br/>Frau Charlotte Haneck,</li> <li>• am 06.08. zum 80. Geburtstag<br/>Frau Anneliese Berger,</li> <li>• am 08.08. zum 83. Geburtstag<br/>Frau Else Klas,</li> <li>• am 09.08. zum 91. Geburtstag<br/>Frau Else Schuricht,</li> <li>• am 09.08. zum 84. Geburtstag<br/>Frau Erna Metzner,</li> <li>• am 09.08. zum 84. Geburtstag<br/>Frau Irmgard Dietrich,</li> <li>• am 11.08. zum 84. Geburtstag<br/>Frau Johanna Drescher,</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• am 11.08. zum 80. Geburtstag<br/>Frau Agathe Dietrich,</li> <li>• am 13.08. zum 96. Geburtstag<br/>Herrn Georg Zimmer,</li> <li>• am 17.08. zum 85. Geburtstag<br/>Frau Lisbeth Weise,</li> <li>• am 19.08. zum 85. Geburtstag<br/>Herrn Hellmut Landgraf, OT Schwaben,</li> <li>• am 24.08. zum 91. Geburtstag<br/>Frau Maria Frenzel,</li> <li>• am 24.08. zum 82. Geburtstag<br/>Frau Marianne Dunzweiler,</li> <li>• am 26.08. zum 86. Geburtstag<br/>Frau Luise Schmerler,</li> <li>• am 26.08. zum 84. Geburtstag<br/>Frau Charlotte Leonhardt,</li> <li>• am 30.08. zum 85. Geburtstag<br/>Herrn Helmut Bochmann,</li> <li>• am 30.08. zum 84. Geburtstag<br/>Frau Irmgard Börnchen,</li> <li>• am 31.08. zum 80. Geburtstag<br/>Frau Jutta Möbius.</li> </ul> |
|--|--|

## Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern

am 18. August 2006 das Ehepaar Winfried und Eleonore Böhmer,  
am 22. August 2006 das Ehepaar Manfred und Helga Heinzig und  
am 30. August 2006 das Ehepaar Rainer und Brunhilde Hennig.  
Auch dazu gratulieren wir auf das allerherzlichste.



# Gratulation zur Eheschließung

Wir gratulieren zur Eheschließung und wünschen für die gemeinsame Zukunft viel Glück und alles Gute.

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• René Keller und Melanie Keller geb. Wandelt aus Glauchau</li> <li>• Maik Börnchen-Schmidt und Carmen Börnchen-Schmidt geb. Bräutigam aus Schönberg</li> <li>• Heiko Schaarschmidt und Petra Schaarschmidt geb. Kunz aus Meerane</li> <li>• Dirk Werner und Andrea Werner geb. Markert aus Gersdorf</li> <li>• Marko Günther und Kathrin Günther geb. Friedrich aus Waldenburg/Sa.</li> <li>• Gerrit Steder und Uta Steder geb. Neuberger aus Hanau</li> <li>• Harald Wolf und Ilona Palan-Wolf geb. Palan aus Chemnitz</li> <li>• Mike Thieme und Diana Thieme geb. Nagel aus Oberlungwitz</li> <li>• Thomas Schulz und Janine Schulz geb. Kirste aus Zwickau</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mirko Fritzsche und Aline Fritzsche geb. Leipziger aus Zwickau</li> <li>• Mike Watzka und Tanja Watzka geb. Stauch aus Oberwiera</li> <li>• Thomas Garten und Nadine Garten geb. Berthold aus Oberlungwitz</li> <li>• Michael Schmidt und Dunja Schmidt geb. Hunger aus Glauchau</li> <li>• Tom Delitz und Birgit Delitz geb. Köhler aus Waldenburg/Sa.</li> <li>• Jan Kästner und Jana Kästner geb. Vates aus Hohenstein-Ernstthal</li> <li>• Marco Waldenburger und Grit Waldenburger geb. Posern aus Zwickau</li> <li>• Marco Frei geb. Nestler und Susann Frei aus Limbach-Oberfrohna</li> <li>• Reinhard Biemel und Silvia Jungandreas-Biemel geb. Jungandreas aus Frankfurt am Main</li> </ul> |
|---|---|

## Kirchennachrichten

■ **ADVENTKAPELLE Am Rotenberg 1**  
Sei dabei – du bist willkommen!

**Gottesdienste:**

- 1. und 3. Samstag im Monat:**  
09.15 Uhr INTENSIV  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Kindertreff

**2. und 4. Samstag im Monat:**  
10.00 Uhr Treffen in Gruppen mit Kindern

**2. Dienstag im Monat 9.00–11.00 Uhr:**  
Frauenfrühstück mit Kindern

**jeden Mittwoch:**  
Teenytreff 18.00 Uhr bei Fam. Wagner

**Pfadfinder** einmal im Monat  
sonntags 10.00–15.00 Uhr

**Girlytime** (Samstag nach Absprache – für Mädchen ab 12 Jahre)

**1. Samstag Jugendtag ab 15.00 Uhr**  
Anfragen und Gespräche sind gern möglich bei: Gemeindeleiter André Leuthold (03 76 08) 2 13 34,  
Pastor Ralf Schulz (03 72 04) 50 04 59

■ **EV.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE**

- Gartenstraße 22, Waldenburg  
Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kinderstunde  
Mittwoch 19.30 Uhr Bibel- oder Gebetsstunde  
Freitag 19.00 Uhr Jugendstunde

■ **VERANSTALTUNGEN DER ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHGEM.**

- dienstags:** 16.00 Uhr Konfirmandenstunde Kl 8 im Pfarrhaus ab 05.09.06  
17.00 Uhr Konfirmandenstunde Kl 7 in Oberwiera ab 12.09.06  
**freitags:** 19.30 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus der Lutherkirche

**Gottesdienste**

- 06.08.06 10.00 Uhr in der Lutherkirche  
14.00 Uhr Taufgottesdienst in Schwaben  
13.08.06 08.45 Uhr in Schlagwitz  
10.00 Uhr in St. Bartholomäus  
17.00 Uhr in Schwaben  
20.08.06 10.00 Uhr in St. Bartholomäus  
27.08.06 08.45 Uhr in Schwaben  
10.00 Uhr in St. Bartholomäus  
15.30 Uhr in Schlagwitz

**Vorschau:** Sonnabend, den 09.09.06  
14 Uhr Kinderkirche  
In Pfarrhaus St. Bartholomäus

■ **INFORMATIONEN:**

Öffnungszeiten des Pfarramtes:  
Di 09–12 und 13–18 Uhr und  
Do 09–12 Uhr

■ **ANFRAGEN:**

St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde,  
Pfarrer Ulrich Oertel, Tel. (03 76 08) 2 25 85  
Mail: [kg.waldenburg\\_stbartholomaeus@evlks.de](mailto:kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de)  
Es grüßt Sie herzlich Ihr Pf. U. Oertel

Kindergartennachrichten

**Vorhang auf, Manege frei . . .**

Unter dem Motto „Zirkus“ stand das all-jährliche Kinderfest der Evangelischen Kindertagesstätte Waldenburg am Samstag, dem 24. Juni 2006. Den zahlreichen Besuchern wurde als Höhepunkt ein abwechslungsreiches und sehr schönes Zirkusprogramm geboten, welches die Kinder der einzelnen Gruppen mit ihren Erzieherinnen vorführten. Zu sehen waren die tanzenden Mädchen mit ihren fliegenden Bändern, der stärkste Mann der Welt, eine Raubtierdressur der „wilden Löwen“ und eine „Pferdedressur“, wobei die Kinder mit ihren selbstgebastelten Masken und Kostümen ihren Rollen als Löwen und Pferdchen sehr gerecht wurden. Weiterhin waren noch die

Seiltänzerinnen, Schlangenbeschwörer, Bauchtänzerinnen und ein Zauberer zu bestaunen. Sogar die Kleinsten aus der Krippe wirkten als niedliche Marienkäferchen mit. Zwischen den verschiedenen Zirkusnummern sorgten, zum Spaß aller Zuschauer, zwei lustige Clowns für gute Stimmung. Für viel Begeisterung bei den Kindern sorgten zwei echte Pferde, welche pausenlos ihre Runden mit den reitenden Kindern drehten. Weiterhin konnten sich die Kinder im Büchsenwerfen versuchen, sich an verschiedenen Bastelständen ausprobieren oder sich beim Kinderschminken in ihre bevorstehenden Zirkusrollen verwandeln lassen. Für das leibliche Wohl war bestens

gesorgt, am Kuchenbasar standen jede Menge leckere Kuchen bereit, welche von den vielen Muttis gebacken wurden, außerdem wurden Roster und Nudelsalat angeboten. Für die Kinder war natürlich der Wagen mit Eis, von der Bäckerei Förster gesponsert, das Beste, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten. Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die eingegangenen Spenden. Ein weiterer Dank geht an die Waldenburger Feuerwehr für die bereit gestellten Festzeltgarnituren, an den Elternrat für die Organisation und Mitgestaltung sowie an die vielen Helfer, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Schulnachrichten aus der Franz-Mehring-Mittelschule

**Sport-frei!**

Am 14. Juni fand, wie in jedem Jahr, das größte Sportereignis unserer Franz-Mehring Mittelschule, das Sportfest, statt. Die Schüler und Schülerinnen trafen gestaffelt am Sportplatz ein. Die kleineren Klassen mussten als erstes ran. Die größeren Klassen hatten da mehr Glück. Sie konnten noch ein wenig ausschlafen, bevor sie die drei Disziplinen absolvieren mussten. Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf/Kugelstoß waren von den Schülern und Schülerinnen leicht und auch weniger leicht zu bewältigen. Die Leistungen der Jugendlichen, die an diesem Tag vollbracht wurden, fließen in die Sportendjahresnote ein. Die besten aus jeder Klassenstufe waren:

Klasse		
7	1. Fischer, Rick	Jungen
	2. Porstmann, Kai	
	3. Schubert, Willi	
	1. Helbig, Mandy	Mädchen
	2. Kaden, Amandeepa	
	3. Ahnert, Lisa	
8	1. Billing, David	Jungen
	2. Posern, Florian	
	3. Muindi, Antony	
	1. Sett, Kelly	Mädchen
	2. Quellmalz, Sandy	
	3. Petzold, Judith	
9	1. Schade, Christian	Jungen
	2. Gellert, Andy	
	3. Schnabel, Lutz	
	1. Höhle, Julia	Mädchen
	2. Olijnyk, Sabrina	
	3. Riedel, Carolin	

Die Schüler und Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und die Redaktion gratulieren den „Erfolgreichen“ zu ihren Ergebnissen!  
*Theresa Gentsch*

**Vorstellung der Abschluss-Arbeit**

Zu Beginn der 10. Klasse bekommen die Schüler von ihrem zuständigen Kunstlehrer eine langfristige Hausaufgabe über das ganze Schuljahr auf. Dabei handelt es sich um die Abschlussarbeit, bei der die Schüler einzeln oder auch in einer Gruppen arbeiten dürfen. Dieses Objekt sollen sie im Laufe des Schuljahres bearbeiten, wobei keine kreativen Grenzen gesetzt werden. Die drei Pilze von Tommy Held, Christian Nürnberger und Lars Wunderlich, war eine der vielen Arbeiten die dem Kunstlehrer sofort gefallen haben. Deshalb sollten sie einen optisch ansprechenden Platz bekommen. Unser Direktor war ebenfalls von Pilzen erfreut und stimmt gleich zu.



Die richtige Stelle war sehr schnell gefunden. Mitten in der Rosenrabatte kommen die drei Pilze sehr gut zur Geltung.  
*Michael Thiele*

**Letzter Schultag der zehnten Klassen**

Die zehnten Klassen haben an ihrem letzten Schultag wie jedes Jahr kleine Spiele veranstaltet. Zur Begrüßung wurden die Jüngeren von den Schülern der 10. Klassen angemalt. Auch der Schulhof war mit Ab-sperrband so verriegelt, dass man erst noch einen kleinen Frühsport machen musste, um in die Schule zu gelangen. In der 3. Stunde fanden kleine Spiele mit den Lehrern und Schülern statt: Nudelspucken, Eierwerfen, Dickmänner mit dem Mund auffangen, Sackhüpfen, auf einer Bank balancieren und dabei Fragen beantworten. Sie haben auch in den Klassenräumen Bonbons verteilt. Manche Lehrer bekamen ein T-Shirt, mit einem passenden Spruch, den sie oft im Unterricht gebrauchten. Ich würde sagen, dass die Spiele bei den Lehrern und Schülern gut angekommen sind.  
*Francis Skiba*

**HURRA . . .**

... eine große Erleichterung ging durch die Franz-Mehring-Mittelschule als bekannt wurde, dass die Schule zunächst weiter erhalten bleibt. Da genug Anmeldungen für die 5. Klassen vorhanden sind, erreichte uns die gute Nachricht für die ERHALTUNG DER SCHULE!!! Was für uns Glück

bedeutet, bedeutet für andere Schulen das AUS, zum Beispiel die Hirschgrundschule in Meerane! Deshalb sollte man sich glücklich schätzen, eine Schule in der näheren Umgebung zu haben. Wir freuen uns auf die zwei 5. Klassen, die im neuen Schuljahr unsere Schule besuchen werden und hoffen auf noch **VIELE** schöne Jahre, in der die Schule bestehen bleibt.

*Madlen Merten und Lisa Krefßner*



**Ein Wort zum Abschied**

*Vergangen ist nun das Schuljahr.  
Wir sammelten im Neigungskurs Erfahrungen – wunderbar!  
Ließen Sie teilhaben am Schulalltag  
und allem was rundherum noch geschehen mag.  
Wir hoffen Sie lasen unsere Artikel mit Freuden  
und bedanken uns auch für die Aufmerksamkeit bei allem Leuten.  
Nun kehrt in unsere Schule langsam Ruh'  
und das Schuljahr geht auf die Ferien zu.  
Jetzt werden Sie lange leider nichts von uns hören,  
dass sollte sie jedoch nicht groß stören,  
denn womöglich gibt es im September ein Wiedersehen,  
wenn die Redakteure wieder in die Schule gehen.  
Einen schönen Sommer und viel Erholung wünschen wir  
den Alten, den Jungen – also allen Leuten hier.*

Mit diesen von Herzen kommenden Zeilen möchte sich die Redaktion der Franz-Mehring-Mittelschule Waldenburg von allen Lesern und Leserinnen des „Waldenburger Stadtbote“ verabschieden.  
*Im Namen der Redaktion Nicole Ritter*

**Schulnachrichten aus der Altstädter Grundschule**

An der Altstädter Grundschule werden im nächsten Schuljahr etwa 31 ABC-Schützen in den beiden ersten Klassen unterrichtet. Die Kollegen der Schule haben sich dabei viel vorgenommen. Aus der Altstädter Grundschule wird eine Schule mit Ganztagsangeboten, welche den jetzigen und zukünftigen Schülern eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht, aber auch für bessere Förderung von Stärken und Schwächen der Kinder sorgt.

Aber zurück zu den ABC-Schützen – sie werden natürlich wie in jedem Jahr recht herzlich von den Lehrern und Schülern der Klassen 2–4 in ihrer Schule empfangen. Mit Liebe, Engagement und Fleiß bereiten alle den diesjährigen Schulanfang vor. Lieder, Gedichte, Sketche und sportliche Meisterleistungen werden zur Auf-führung kommen und in den Klassenzimmern der zukünftigen „1ser“ wird es einen liebevollen Empfang geben. Sicher hoffen

die Kleinen auch auf besonders große Zuckertüten, die wieder am Zuckertütenbaum unserer Schule wachsen müssen. Bisher „erntete“ jeder Schulanfänger unserer Schule seine Zuckertüte zum Schulanfang und so hoffen wir alle auch in diesem Jahr auf die strahlenden Augen der ganz Kleinen, wenn im August ihr ganz großer Tag beginnt.

*Die Lehrer und Schüler  
der Altstädter Schule*

**Vereine und Verbände**

**Gemeinschafts-Freiland-Jungtierschau in Waldenburg – Altstadt**

Der Kleintierzüchterverein S 567 Waldenburg Altstadt e.V. führt in diesem Jahr schon am Samstag, dem 5. August seine Jungtierschau durch. Die Ausstellung ist von 9.00–17.00 Uhr geöffnet. Etwa 120 Rassekaninchen und 60 Tiere Rassegeflügel werden die Käfige und Volieren füllen. Der KTZ Remse ist natürlich wieder mit seinen Tieren dabei.

Der Verein der Vogelliebhaber hat ebenfalls zugesagt, unsere Schau mit einigen Großvolieren zu bereichern. Es gibt bei allen Tieren gute Kaufmöglichkeiten. Die Mit-

glieder unseres Vereins sind bemüht, die Besucher auch kulinarisch bestens zu versorgen. Am Sonntag, ab 9.00 Uhr, ist Fröh-schoppen angesagt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von nah und fern, versäumen Sie nicht, unsere Ausstellung zu besuchen. Für alle Züchter und Freunde der Kleintierzucht ist dies eine gute Adresse. Die Mitglieder des KTZ-Vereins Waldenburg – Altstadt grüßen mit einem „Gut Zucht“ und freuen sich auf Ihren Besuch.

*Der Vorstand*

**Lampionfest mit Freilandschau bei den Kleintierzüchtern**

Liebe Einwohner von Waldenburg und Umgebung, auch in diesem Jahr führen wir wieder unser traditionelles Lampionfest mit Freilandschau durch. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein.

Am Samstag, dem 12. August 2006, ab 15.00 Uhr, sind alle Kinder zum Basteln eingeladen. Ab 20.30 Uhr findet ein Lampionumzug statt. Am Sonntag, dem 13. August 2006, beginnen wir ab 9.00 Uhr, mit dem beliebten Fröh-schoppen sowie dem Preisskat.

An beiden Tagen bieten wir Kuchenspezialitäten, Getränke aller Art und leckeres vom Grill an.

Am Samstag wird unsere Kaninchen-nach-zucht dem Preisrichter vorgestellt, wobei der beste Rammler, die beste Häsin und die beste Sammlung ermittelt werden.

Kommen Sie und feiern Sie mit uns bei hoffentlich bestem Wetter.

*Ihre Kleintierzüchter*

**Veranstaltungskalender im August/September**

- 04.-05.08.: Feuerwehrfest in Remse
- 05.08.: Poolparty
- 05.08.: Kleintierzüchter Altstadt
- 05.08.: Feuerwehrkinderfest in Remse
- 05.08.: „Die drei Musketiere“ Freilichtbühne Waldenburg
- 11.-13.08.: Teichfest in Dürrengerbisdorf
- 12.08.: Kleintierzüchter Altwaldenburg
- 12.08.: „Die drei Musketiere“ Freilichtbühne Waldenburg
- 13.08.: Führungen im Bauernmuseum Dürrengerbisdorf
- 19., 20. und 26.08.: „Die drei Musketiere“ Freilichtbühne Waldenburg
- 20.08.: I. Waldenburger Berg-Rundstreckenrennen
- 02.09.: „Die drei Musketiere“ Freilichtbühne Waldenburg
- 02.09.: Bauernmarkt

**Die Diakonie-Sozialstation Waldenburg e.V.**

lädt alle Senioren aus Waldenburg und Umgebung zu folgenden Veranstaltungen im Seniorentreff Betreutes Wohnen, Obere Kirchgasse 1, ein.  
Beginn ist jeweils 14.00 Uhr.

- 03.08. Altersgerechte Gymnastik
- 08.08. Spielenachmittag
- 10.08. Bastelnachmittag
- 15.08. Rommee-Nachmittag
- 17.08. Altersgerechte Gymnastik
- 22.08. Kaffeekränzchen
- 24.08. Spaziergang
- 29.08. Malen
- 31.08. Rommee-Nachmittag
- 05.09. Bastelnachmittag

**Volkssolidarität, Ortsgruppe Niederwinkel**

- 16.08. Besuch der Pelzmühle mit Tierpark

**HELMNOT THEATER und HELMNOT CULTURA**

laden ein zur 3. Staffel der Workshop-Reihe „Theaterpass 2006“  
Interessante Angebote für Einsteiger und Fortgeschrittene, alle Kurse sind kostenfrei.  
Termine, Informationen und Anmeldeformulare unter [www.helmnot-cultura.de](http://www.helmnot-cultura.de) oder telefonisch: 037204/6880.

**Termine August:**

- „Erlebnistheater: Blick hinter die Kulissen“  
03.08.2006, 9.00–12.00 Uhr, Alter: 6–12 Jahre
- „Tanz außer der Reihe“  
03.08.2006, Zeit nach Absprache, Alter: ab 13 Jahre
- „Schattentheater für Kinder (für Anfänger)“  
04.08.2006, 10.00 – 16.00 Uhr, Alter: 6–12 Jahre
- „Theaterspiel auf Stelzen“ (für Fortgeschrittene)  
24. und 25.08.2006, 10.00–18.00 Uhr, Alter: ab 18 Jahre
- „Tanz und Bewegung“ (für Fortgeschrittene)  
28. und 29.08.2006, 10.00–18.00 Uhr, Alter: ab 13 Jahre

**Der Freundeskreis Nostalgiebahnfahren**

trifft sich montags und freitags ab 18.00 Uhr, Markt 6 in Waldenburg.

**Volkssolidarität Ortsgruppe Waldenburg**  
**Veranstaltungen im Monat August**



Wir laden herzlich ein:

- 01.08.06 14.00 Uhr Treff Klub Unterstadt in der Keramikwerkstatt
- 02.08.06 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt 14.15 ab Penny
- 02.08.06 14.00 Uhr Spaziergang zur Gaststätte „Palme“ mit Einkehr
- 07.08.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 09.08.06 14.00 Uhr Lesenachmittag im Klub Oberstadt
- 10.08.06 Wandertag der Ortsgruppe mit Kaffeefahrt, Abfahrt 10 Uhr bzw. 13.30 Uhr ab Penny.....
- 14.08.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 16.08.06 14.00 Uhr Spielenachmittag im Klub Oberstadt
- 21.08.06 Bäderfahrt nach Bad Steben, Abfahrt 7.30 Uhr ab Markt
- 21.08.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 22.08.06 14.00 Uhr Treff Klub Unterstadt in der Keramikwerkstatt
- 23.08.06 14.00 Uhr Kleiner Spaziergang ab Klub Oberstadt
- 24.08.06 Halbtagsfahrt zur Talsperre Pöhl, Abfahrt 13.00 Uhr ab Penny ....
- 28.08.06 18.00 Uhr Gymnastik in der Franz-Mehring-Schule
- 29.08.06 Wassergymnastik in Glauchau, Abfahrt 14.15 ab Penny
- 30.08.06 14.00 Uhr Ratespiele im Klub Oberstadt

**Vorschau für September 2006**

- 06.09.06 Fahrt zur Landesgartenschau Oschatz
- 12.09.06 Treff Klub Unterstadt
- 13.09.06 Tagesfahrt nach Eisenach
- 13.09.06 Wanderung Rotenberg
- 16.09.06 Familienwandertag des KV
- 18.09.06 Bäderfahrt



Für Rückfragen bzw. Anmeldungen stehen Ihnen jederzeit bereit:  
Herr Franke Tel. 037608/21565, Frau Bacher 037608/21651, Frau Erdmann 037608/20027, Frau Wörl 037608/21957, Reisebuchungen weiterhin unter 03763/789921, Ansprechpartner für soziale Leistungen: Sozialstation Meerane, Oststr. 55, 03764/76809, Zentralküche für Mahlzeitendienst: 03763/172164 oder 172165, Voranmeldungen für alle Veranstaltungen bitte umgehend an o. gen. Ansprechpartner

**Geschenke- und Handarbeitsstübchen**

Ferienbasteln im Monat August mit folgenden Themen:  
• Keilrahmengestaltung • Kartengestaltung • Lampen herstellen • Geschenkverpackungen basteln • Klangspiele basteln • Serviettentechnik • Fotoalben basteln • Scrapbooking • Schmuck herstellen • Ketten häkeln und stricken • Schals und Gürtel stricken • Floristik • Handarbeiten u.v.m.  
Freue mich auch über neue Ideen!

Zirkelzeiten:  
Mo., Di., Fr., Sa.: von 09.00–12.00 Uhr  
Do.: von 09.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr  
Mi.: geschlossen und nach Absprache!  
Telefonische Voranmeldung zu den Zirkeln unter 037608/21502

**Einladung zum 9. Bauernmarkt in Waldenburg**

Frische Landprodukte direkt vom Erzeuger bietet der 9. Bauernmarkt am Sonnabend, dem 02. September 2006 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr an den Grünanlagen der Mittelstadt.  
Über 40 Händler bieten ihre Waren an. Die Palette reicht von Holzofenbrot über hausschlachtene Wurst, Produkten vom Wasserbüffel und Wild bis zu Edelpilzen, Käsespezialitäten u. v. m.  
Die Veranstaltung wartet auch mit Vorführungen der Herstellung von Zwiebelzöpfen, Filzen und Papierschöpfen auf. Keramik, Korb- und Korkwaren, Naturprodukte, Pflanzen und Kräuter werden ebenfalls auf dem Markt angeboten. Auf die kleinen Gäste warten ab 10.00 Uhr Basteln, Schminken, Märchenwanderungen und noch vieles mehr.

## Dorf- und Kinderfest in Schwaben im Fußballfieber

Zu unserem diesjährigen Dorf- und Kinderfest, dem nunmehr 15., feierten Jung und Alt bei strahlendem Sonnenschein und laufender Fußball WM. Es ist schon einige Jahr her, dass Petrus für solch ausgesprochen schönes Wetter sorgte. Seit Jahren findet am ersten Juliwochenende unser traditionelles Fest statt. Die langwierigen Vorbereitungen, Abstimmungen zur Planung und Organisation, im Feuerwehrverein, mit dem Jugendclub und den freiwilligen Helfern werden mit dem Besuch vieler Gäste belohnt.

Der Anpfiff unseres Festes erfolgte am Freitag zusammen mit dem Viertelfinale zwischen Deutschland und Argentinien. Ab 17 Uhr verfolgten viele Fans den Fußballkrimi im Festzelt. Und als Deutschland mit 5:3 nach Elfmeterschießen ins Halbfinale einzog, war die Stimmung grenzenlos.

Jubelnd vor Freude, strahlend und gut gelaunt erwarteten alle Gäste die Diskothek „Fun-Fair“ aus Wolkenburg. Sie setzte den i-Punkt am Freitagabend.

Am Samstag begann der spannende Feuerwehrwettkampf mit 14 Mannschaften aus Sachsen und Thüringen.

Die Wehren kämpften um den „Pokal des Feuerwehrvereins“ und um den „Wanderpokal des Feuerwehrvereins Schwaben e.V.“ In diesem Jahr hatten unsere Gäste aus dem thüringischen Braunichswalde die Nase vorn.

Nach den anstrengenden Wettkämpfen sorgte ab 20 Uhr bereits zum dritten Mal „OB live“ aus Plauen für ausgelassene Stimmung in unserem Festzelt. Zwischendurch „blitzte“ unser brillantes Feuerwerk am Schwabener Nachthimmel!

Der Sonntag stand traditionell im Sinne des Sports. Schon frühzeitig begann der Preisskat und nachmittags wurden der Kegelmeister und der Schützenkönig ermittelt.

Natürlich wollen wir auch das gut besuchte Kinderfest mit der Kakadushow sowie die Vorstellung des Osterländer Musikduos nicht vergessen.

Auch in diesem Jahr hat wieder eine Schaustellerfamilie zur Bereicherung



unseres Festes beigetragen. Ganz überrascht stellten wir fest, dass ein Kinderkettenkarussell auch die Last von Erwachsenen schadlos tragen kann.

Für die Organisation unseres Festes sind viele fleißige Helfer notwendig!

Beim Auf- und Abbau der Einrichtungen auf dem Festgelände, bei der Sorge um das leibliche Wohl unserer Gäste und beim Absichern der einzelnen Veranstaltungen können wir seit Jahren auf zuverlässige Unterstützung bauen.

Wir bedanken uns deshalb ganz herzlich bei allen, den Einwohnern von Schwaben, den Mitgliedern unseres Feuerwehrvereins, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Jugendclub, für ihr großes Engagement!

Die Freiwillige Feuerwehr Dürrenuhlsdorf half uns wie immer bei der Durch-

führung des Kegelwettbewerbes.

Unsere Stadtverwaltung Waldenburg unterstützte uns großzügig bei der Gestaltung des Festgeländes.

Nicht vergessen wollen wir das Verständnis der Festplatzanlieger in Schwaben, die das „laute“ Wochenende ertragen mussten. Ohne Hilfe von Sponsoren ist ein solches Fest undenkbar. Deren willkommene Sach- und Geldspenden wissen wir zu schätzen und haben erneut mit zum Gelingen beigetragen. Dafür sagen wir ein großes Dankeschön! Wir freuen uns schon auf unser 16. Dorf- und Kinderfest im nächsten Jahr. Dabei hoffen wir wieder auf die bewährte Unterstützung durch unsere Helfer und Sponsoren.

Reiner Winter

Feuerwehrverein Schwaben e.V.



## **Mitgliederwerbung der Johanniter im Landkreis Chemnitzer Land/ Stadt Chemnitz**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
wir möchten Sie informieren, dass unsere Werber wieder auf Tour gehen. Junge, aus unserer Region und aus Österreich stammende Mitarbeiter in Johanniter-Dienstkleidung und ausgestattet mit einem Dienstaussweis mit Passbild werden Bürger, Firmen und Institutionen ansprechen, Mitglied bei den Johannitern zu werden.

Ziel dieser Aktion ist die Gewinnung von fördernden und aktiven Vereinsmitgliedern, die die gemeinnützige Arbeit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. im Landkreis Chemnitzer Land/Stadt Chemnitz unterstützen.

Die Mitgliederwerbung findet im Landkreis Chemnitzer Land/Stadt Chemnitz in der Zeit vom

**14.08.2006 bis 23.09.2006**

statt.

Die entsprechende sammlungsrechtliche Erlaubnis des Regierungspräsidiums liegt vor.

Über die geplante Mitgliederwerbung werden alle ansässigen Wohlfahrtsverbände sowie Behörden in Kenntnis gesetzt.

Bei Rückfragen vor oder während der Werbeaktion steht Ihnen Frau Franz in der Geschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Lugau unter der kostenfreien Rufnummer 0800/5845842 jederzeit gern zur Verfügung.

*Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Regionalverband Süd-/Westsachsen  
Schimana, Regionalvorstand*

**IMPRESSUM:** Der WALDENBURGER STADTBOTE erscheint monatlich. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte.

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Waldenburg, Herr Bernd Pohlers, 08396 Waldenburg, Markt 1, Telefon (03 76 08) 123-0, Fax (03 76 08) 123-10, e-mail: sekretariat@waldenburg.de, <http://www.waldenburg.de>, Fremdenverkehrsamt Telefon (03 76 08) 2 10 00.

**Gesamtherstellung:** SCHWARZ DRUCK, Werbung und Verlag GmbH, Äußere Crimmitschauer Straße 80, 08393 Meerane, Telefon (0 37 64) 79 15-0, Fax (0 37 64) 79 15-38, ISDN Mac-Leonardo/Win-Fritz (0 37 64) 4 92 07, [info@schwarz-druck-meerane.de](mailto:info@schwarz-druck-meerane.de), [www.schwarz-druck-meerane.de](http://www.schwarz-druck-meerane.de). Das Urheberrecht für die Anzeigen obliegt dem Verlag, ungenehmigter Nachdruck ist verboten.